



## Eisenstädter Zivilingenieurbüro gewinnt Innovationspreis

Innovatives Fassadensystem überzeugte die Experten-Jury



Die Gewinner des Burgenländischen Innovationspreises 2006 gemeinsam mit der burgenländischen Wirtschafts- und Politprominenz

Foto: WiBAG

obergrenze...  
ch bleibende  
Rate...  
ixraten-  
darlehen."

Unser sicherstes Darlehen garantiert Ihnen: eine fix vereinbarte Rate und, auch fix, dass die Zinsen nie über 6 % steigen können. Mehr dazu in jeder Raiffeisenbank.



**Raiffeisen  
Wohn  
Bausparen**

EISENSTADT. Der Sieger des Burgenländischen Innovationspreises 2006 heißt Woschitz Engineering ZT GmbH.

Das Ziviltechnikerbüro für Bauwesen mit Sitz in Eisenstadt und Oberwart gewann mit einem Fassadensystem, das sich wie eine „dichte Außenhaut“ allen Gebäudeformen anpasst. Diese flexible Folie aus Polyurethan wird anstelle eines konventionellen Verputzes aufgetragen, verfügt über eine wasserabweisende Eigenschaft und bietet ein leicht glänzendes Erscheinungsbild. Da die Folie auf Wand- und auch auf Dachflächen angewendet werden kann, entsteht eine einheitliche Oberflächengestaltung.

„Ziel der Entwicklungsarbeit war es, eine Außenhaut zu finden, welche sich der Formenvielfalt der Baukörperformen fügt. Damit sind der Kreativität in der Architektur hinsichtlich organischer Gebäudehüllen nun keine Grenzen mehr gesetzt“, erklärt Geschäftsführer DI Dr. Richard Woschitz, der sich über einen, von der Bank Burgenland gesponserten Scheck in der Höhe von 3.500 Euro freuen durfte und das Burgenland beim Österreichischen Staatspreis für Innovation vertreten wird.

### Vier weitere Auszeichnungen

Mit dem Innovationspreis werden Unternehmen ausgezeichnet, die ein neues Produkt, Verfahren oder neue Dienstleistungen auf den Markt bringen, welche dem Kunden Nutzen bringen. Wichtige Kriterien sind außerdem volkswirtschaftliche sowie ökologische Aspekte.

Vier weitere Auszeichnungen erhielten die Firma CountU – Personenzählssysteme Ing. Markus Oppenberger, die Guttomat Sektionaltore GmbH, die Isosport Verbundbauteile GmbH und die Masterfoods Austria OHG.

### Sonderpreis für Landesrechnungshof

Erstmalig in der Geschichte des Burgenländischen Innovationspreises vergab die Jury heuer einen Sonderpreis für den öffentlichen Bereich, der dem Burgenländischen Landesrechnungshof für den Lehrgang universitären Charakters zur/zum „Akademischen RechnungshofprüferIn“ zuerkannt wurde. Einen weiteren Sonderpreis gab es für die Hotel & Restaurant Pralinenmanufaktur Spiegel GesnBR aus Bad Tatzmannsdorf, die Pralinen aus Handarbeit mit feinsten Schokolade nach eigener Rezeptur herstellt.